

Erfahrungen der revolutionären deutschen Arbeiterbewegung stützen, die in den Kämpfen gegen den raubgierigen deutschen Imperialismus oftmals bewaffnete Arbeiterbataillone bildete, um dem Terror der Militaristen zu begegnen. Gestützt auf diese Erfahrungen sowie die neuesten Erkenntnisse der marxistisch-leninistischen Militärwissenschaft wurden in den Jahren 1957/58 zweifellos Fortschritte in der Entwicklung der Kampfgruppen, der Erhöhung ihrer Einsatzbereitschaft erzielt.

Entsprechend den Bedingungen, unter denen ihr Einsatz ins Auge gefaßt werden muß, wurden ihr Aufbau und ihre Ausbildung weitgehend geändert. Die Übungen der Kampfgruppen und ihrer Kampfstäbe haben gezeigt, daß wir in der Einzelausbildung sowie im Zusammenwirken einzelner Verbände ein Stück vorwärtsgekommen sind. Die inzwischen vorgenommene Ausbildung der Kampfgruppen-Kommandeure aus den Reihen der besten Produktionsarbeiter hat eine neue Phase in der Entwicklung eingeleitet. Heute, Genossen, verfügt unsere Partei und damit die deutsche Arbeiterklasse dank der Aktivität der Parteiorganisationen über einen großen Stab gutausgebildeter Kampfgruppen-Kommandeure, die durchaus in der Lage sind, unsere bewaffneten Arbeiterbataillone so zu führen, daß jeder vernichtet wird, der es wagt, seine Hand gegen die Arbeiter-und-Bauern-Macht zu erheben. (Starker Beifall.)

Als positiv muß man auch eine solche Tatsache bewerten, daß durch die Bildung der neuen Hundertschaften der Kampfgruppen in den MTS-Bereichen, die gleichzeitig die Einbeziehung unserer Genossenschaftsbauern in ihre Reihen ermöglichte, der Schutz des sozialistischen Aufbaus in den Land- und Grenzkreisen wesentlich erhöht wurde. Damit wurde den Arbeitern der MTS und unseren Genossenschaftsbauern ermöglicht, unmittelbar ihre größten Errungenschaften, die Macht der Arbeiter und Bauern, in jeder Situation zu verteidigen.

Wir müssen jedoch ins Auge fassen, der politischen und militärischen Erziehung der Kampfgruppen, ihrer ordnungsgemäßen Bewaffnung eine noch größere Aufmerksamkeit als bisher zu widmen. Die weitere politische und militärische Qualifizierung eines jeden Kämpfers ist bei dem heutigen zahlenmäßigen Stand der Kampfgruppen zur entscheidenden Aufgabe geworden.

Viel mehr als bisher sollten wir auch darauf achten, durch die